



Hamburg, 10.03.2010

## Kollision Fährschiff mit FS MARIA S. MERIAN am 28.02.2010 im Hafen von Limassol

**28.02.2010, 18:10 LT:** Zypriotische RoRo-Fähre MV **NOTOS (C4VX2)** der Reederei Salamis Lines Ltd (Klasse Lloyds Register) kollidiert mit FS MARIA S. MERIAN, die sich seit dem 25.02.2010 am Liegeplatz in Limassol/Zypern befindet.

MV NOTOS bohrt sich in das Heck des FS MARIA S. MERIAN, Leinen brechen, starke Beschädigungen.

FS MARIA S. MERIAN wird auf zwei Hafenschlepper gedrückt, leichtere Beschädigungen an beiden Schleppern.

Durch schnelles Reagieren der Besatzung werden die Dieselaggregate gestartet und FS MARIA S. MERIAN kann im Hafenbecken manövrieren und so weitere Kollisionen mit anderen Schiffen im Hafen vermeiden.

Keine Personenschäden auf beiden Schiffen.

Durch den Bereederer Reederei Briese wurden umgehend folgende Stellen eingeschaltet:

- Germanischer Lloyd
- BG Verkehr Dienststelle Schiffssicherheit
- örtliche Behörden
- Universität Hamburg Leitstelle METEOR/MERIAN



MV NOTOS



Beschädigung beim MV NOTOS (Vorsteven)



Boot und Ablaufbahn unbrauchbar

### Schäden:

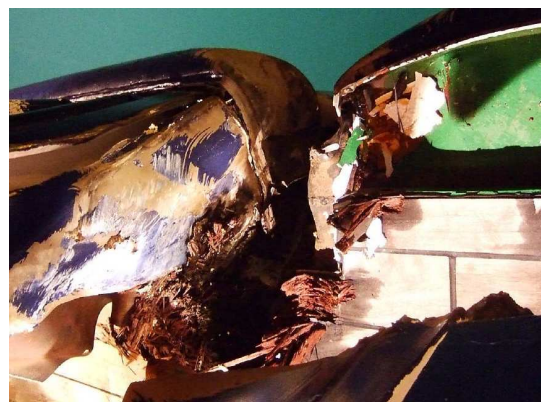
Freifallrettungsboot  
Aussetzvorrichtung Rettungsboot  
Deck und Rumpf im Heckspiegelbereich  
(über Wasserlinie)  
Verschanzung  
Verholwinden  
Airgunablaufbahn  
Gangway



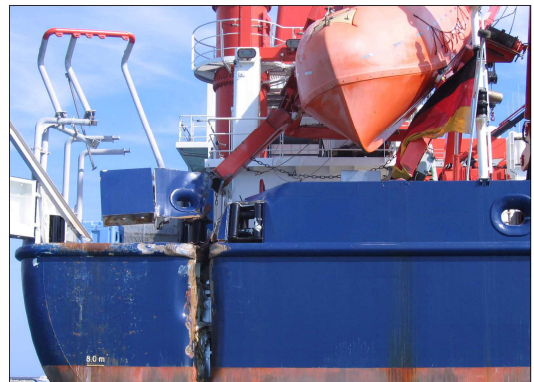
Schaden an der Verschanzung

### Erfolgte Maßnahmen:

- Neues Freifallrettungsboot und Aussetzvorrichtung bestellt
- Notreparatur in Limassol unter Aufsicht des G.L. und der Inspektion Briese
- BG Verkehr Dienststelle Schiffssicherheit stellt am 03.03.2010 eine Genehmigung aus, dass FS MARIA S. MERIAN die kommenden Forschungsreisen antreten darf, weitere Rettungsinseln sind aufzustellen
- 08.03.2010 Beendigung der Notreparatur unter Aufsicht des G.L.
- Anlieferung zusätzliche Rettungsinseln am 11.03.2010 aus Deutschland
- Auslaufen voraussichtlich am 12.03.2010
- Reparaturarbeiten werden während der geplanten Werftliegezeit im Sommer 2010 fortgesetzt.



Schaden an Außenhaut und Deck



Beschädigung des Rumpfes



Beschädigtes Freifallboot

Fotos: Reederei Briese, Leer